

WIR BRAUCHEN EUCH MONTAG AM RHEINUFER IN BONN-BEUEL

Werte Mitengagierte für eine entschleunigte #Rheinaue,

wir begegnen gern mit Respekt den Bäumen in der Rheinaue. Zeigen wir das der Öffentlichkeit!

Am Montag 7.2.22 sollten die gelb markierten Bäume in der Rheinaue Beuel zwischen Konrad Adenauer Brücke und dem Gartenlokal „Zum blauen Affen“ unangekündigt gefällt werden. Früh ab 7:00 Uhr.

So ganz nach dem absoluten Willen der OberBürgerMeisterin, obwohl wir bis zuletzt unser Bestes getan haben, die schmalere Beueler Rheinaue zu schützen - vor dem hartherzigen Entschluss eines wenig kommunikativen Koalitionsblocks von Grünen, SPD, Linken und VOLT. Im Verein mit den Begehrlichkeiten einer eiligen Fahrradlobby wollen diese schleunigst unsere schöne Rheinaue verscherbeln, ohne Not und mit Pseudoargumenten von erhofftem Klimaschutz und Verkehrswende. Im Canon: *Der visionäre Zweck heilige die dümmsten Mittel!*

Wir haben auf genügend viele Fakten, Trugschlüsse und konkrete gute Alternativen hingewiesen, die „Radschnellroute“ an den nahen Straßen-Verkehr zu verlegen, die geplante 1,7 km lange Strecke in Beuel mit leichten Kurven zu planen, um die 27 gestandenen Bäume zu erhalten.

Jetzt zeigt sich die Begrenztheit von Mandatsträgern und Planungsverantwortlichen gegen eine gut informierte Bevölkerung, die sich nicht täuschen lässt und mit Recht weiter gegen die Abholzung der Bäume und für den Erhalt ihres Erholungsgebietes einsetzt.

Wir haben einen erfreulichen ETAPPENERFOLG errungen, wie der Generalanzeiger in seiner Samstagausgabe berichtet: hier der interne Link:

<http://rp-ga-epaper.s4p-iapps.com/artikel/982089/21330925>

Unsere Bürgeranträge, Petitionen, Telefonate, Rundschreiben und Kundgebungen, zuletzt mit über 90 Leuten vor dem Rathaus in Beuel am 2.2.22 wiesen ausdrücklich darauf hin, dass ein Großteil der wissenschaftsfreudigen Bevölkerung mit einem ZUNEHMEND AUTOKRATISCHEN Vorgehen von Baudezernent, OberBürgerMeisterin und überforderten Mandatsträgern der Koalition aus Grünen, SPD, LINKEN und VOLT nicht mehr einverstanden ist.

Wir sind auf jeden Fall am Montag ab 7:00 vor Ort, um ggf. ahnungslose Fälltrupps über den erzielten Baumfrevell-Stopp zu informieren.

Danach halten wir eine Pressekonferenz ab, klopfen uns gegenseitig auf die Schultern und überlassen uns ausführlich der spontanen „Gruppenkreativität“!

Jeder ist herzlich dazu eingeladen. Wir haben einen Infostand vor dem Garten-Restaurant „der blaue Affe“ – dort trifft ihr uns.

Mein Bitte an Jede und Jeden: **KOMMT ZEIGT FREUDE UND ENTSCHLOSSENHEIT!**

Lasst Euch am Montag in der Rheinaue Beuel blicken. Schaut, welche Bäume gefällt werden sollten. Begreift, dass man sie ruckzuck absägen, entasten, skelettieren und abtransportieren wollte. Unschuldige Bäume, die uns seit zwei - drei Generationen lang erfreuen und uns Sauerstoff schenken, Schatten spenden, Staub filtern, den Boden beleben und gegen Hochwasser verteidigen und Tieren wertvolle Nahrung und Behausung bieten. Wehrlose Bäume, die uns ein erfrischendes Panorama zu jeder Jahreszeit bieten.

Kommt her. Erweist den Bäumen den Respekt, den wir ihnen dort geben können. Seht sie, erlebt sie, begreift sie, schmückt sie, lasst euch von ihnen ausführlich beeindrucken.

Sie sind mit gelben Kreuzen markiert und leicht zwischen Konrad-Adenauer-Brücke und dem „blauen Affen“ zu finden.

Stärkt uns den Rücken, damit die Öffentlichkeit sieht, dass wir auch in der Klimakrise und Pandemie wach sind für das was Lebensqualität bedeutet.

Bis Dienstag und Mittwoch werden wir dort Kundgebungen und einen Infostand abhalten, Mahnwache halten, Spaziergänge organisieren, euch interviewen, eure Statements sammeln und dokumentieren, wie dort auf Geheiß einer rücksichtslosen Verkehrspolitik ein bewundernswertes Denkmal und Landschaftsschutzgebiet verwüstet werden soll.

Jeder ist willkommen, auch wenn er aus anderen Projekten mit Baumschutz und Naturschutz in der Region zu tun hat. Nimm die Gelegenheit wahr, dich zu zeigen, dich uns anzuschließen und auf friedliche Weise deine Meinung dazu kundzutun. Falls ihr kleine Interviews, Videos, Fotos und digitale Statements zu der Situation dort beitragen wollt (im Handy Querformat bitte), könnt ihr sie bis 28.2.22 in diese Cloud hochladen <https://magentacloud.de/s/tDtd9zHN67gRGgr>

Wenn ihr weitere Ideen habt, lasst es uns zeitig wissen. Gebt unseren Aufruf ggf. weiter.

Wir sehen uns am Gartenrestaurant „Zum blauen Affen“ jetzt Montag bis Mittwoch zwischen 7 Uhr bis 17 Uhr. Wer möchte kann sich bei Anja in die Mailliste von Teilnehmenden eintragen anja.nostadt@gmail.com

Martin Verlinden Bonn, den 5.2.22

*Im Verbund u.a. mit dem „Aktionsbündnis Stadtgrün erhalten“,
den „Baumwächter:innen“ und „Schääl Sick macht mobil“
sowie vielen Aktiven*